

Ich geb nicht auf

Mein Wille reicht zum Überleben
nicht wirklich aus, denn ich bin schwach.
Zwar kann ich oft mein Letztes geben,
doch hält mich die Gewalt in Schach.

Im Dingemeistern, die alltäglich,
auf keinen Fall in Wahrheit sind,
bin ich gebaut und gut verträglich,
doch für den Schwachsinn bin ich blind!

Ich kann nicht für den Krieg marschieren
und mich den Idioten beugen,
die sich in Rängen stilisieren
und nichts als Ungemach erzeugen.

Auch bin ich nicht dafür geschaffen,
die Götzen kirchlich anzubeten,
weil da für mich nur Grenzen klaffen.
Auf keinen Fall bin ich zu kneten!

Aus Stahl bin ich, wenn ich es will
und keine Kraft hält mich noch auf,
wenn etwas, für mein Rechtsgefühl
verboten ist – ich geb nicht auf!

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)